

Die Einteilung der Heilkraft in 7 qualitative Segmente ist hilfreich in der Diagnostik und für die individuelle Medikation

Bitte beachten Sie: der Begriff „Merkur“ wird zum einen für eines der philosophischen Prinzipien verwendet und zum anderen für eine indikationsspezifische Ausrichtung der Heilkraft.

Das zentrale Wirkprinzip spagyrischer Zubereitungen ist die Heilkraft. In der Spagyrik wird die Heilkraft dem philosophischen Prinzip „Merkur“ zugeordnet. Diese Heilkraft ist zunächst unspezifisch. Erst durch die philosophischen Prinzipien „Sal“ und „Sulfur“ wird die indikationsspezifische Ausrichtung der Heilkraft festgelegt. Die Heilkraft bekommt damit ihre Qualität.

Die alten Meister entwickelten schon sehr früh ein System, mit dem sie die indikationsspezifischen Ausrichtungen der Heilkraft 7 Bereichen zuzuordnen konnten. Entsprechend der naturphilosophischen Betrachtungsweise wurden diese Bereiche durch die Himmelskörper symbolisiert.

Bestimmte Symptome des Patienten weisen den Therapeuten auf den Mangel einer der 7 Bereiche hin. Versteht man den Hintergrund dieser Symptome, weiß man, wie man den Patienten behandeln kann. Bestimmte Arzneimittel können in die engere Wahl einbezogen werden. Durch weitere Erkenntnisse der üblichen Diagnostik kommt man dann schnell zur am besten passenden Behandlung. In der Spagyrik werden immer die Bereiche unterstützt, in denen ein Mangel vorherrscht.

Bei Hitzewallungen gibt man z.B. Präparate mit Mondkräften, bei einem Mangel an Körperwärme Arzneien mit Sonnenkräften.

Kräfte	Körperliche Symptome
Mond ☽	Nervosität, Schlafstörungen, Hitzewallungen, endokrine Schwäche, Zyklusstörungen, vegetative und psychosomatisch bedingte entzündliche Prozesse, Erkrankungen des ZNS.
Mars ♂	Anämie, Abwehrschwäche (auch an der Haut), Insuffizienz der Verdauungsfäte.
Merkur ♀	Stauungen, Ödeme, Entzündungen, Lymphstörungen, chronische Tonsillitis.
Jupiter ♃	Lebererkrankungen, Rekonvaleszenz und Schwächezustände, mangelnde biochemische Entgiftung.
Venus ♀	Nierenerkrankungen, Dysmenorrhoe, Eubiosestörungen.
Saturn ♄	Entzündliche „hitzige“ Prozesse, Gicht, Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen, Lithiasis.
Sonne ☺	Mangel an Körperwärme. Erschöpfungszustände, depressive Zustände. Kreislaufstörungen, Herzleiden.

Tabelle 1: Körperliche Symptome

Auch charakterliche Nuancen können einen Hinweis auf den zu substituierenden Bereich geben. Schon das Auftreten, das Verhalten des Patienten und seine Schilderungen bei der Anamnese oder die Schilderungen der Angehörigen bieten dem Therapeuten wichtige Hinweise.

Bei einem wortkargen Patienten (siehe Tabelle 2), der nicht zu einer flüssigen Kommunikation fähig ist, denkt man vielleicht an eine Substitution mit Präparaten, die im Wesentlichen die Merkurkraft tragen.

Kräfte	Psychische Symptome
Mond ☽	Mangel an Bewusstsein, Sensibilität und Sensitivität. Geringe Hingabe- und Aufnahmefähigkeit. Grobheit und Instinktlosigkeit.
Mars ♂	Mangelnde Willens-, Entschluss- Durchsetzungskraft und Leidenschaft. Fehlender Kampfgeist.
Merkur ♀	Starrer Charakter, mangelnde Anpassungsfähigkeit, geistige Unbeweglichkeit. Starres, schwerfälliges Denken, Schwierigkeiten sich auszudrücken und eventuell daraus resultierende Wortkargheit.
Jupiter ♃	Geiz, Missgunst, Egoismus. Mangel an Großzügigkeit, Großmut, Weisheit. Kann Erarbeitetes und Wohlstand nicht erlangen, erhalten und vermehren.
Venus ♀	Verschlossener Charakter. Gefühlsarmut, mitleidlos, hart. Mangelnde Sozialkompetenz, fehlende Kreativität.
Saturn ♄	Muss sich immer in den Vordergrund spielen. Mangel an Redlichkeit, Integrität, Idealismus, Durchhaltevermögen, Tapferkeit, Verantwortungsbewusstsein, Moral und Organisationstalent.
Sonne ⊖	Kraftlosigkeit, vitale Schwäche, Mangel an Selbstbewusstsein, Willenskraft, Kreativität und Führungsqualität. Würdelosigkeit, Kleinmut.

Tabelle 2: Psychische Symptome

Die Wirkung der Kräfte

So können die spagyrischen Arzneimittel entsprechend ihrer indikationsspezifischen Ausrichtung, wie in Tabelle 3 dargestellt, eingesetzt werden.

Spagyrische Kraftausrichtung	Wirkung
Mond ☽	Beruhigend, kühlend, konzentrationsfördernd, schlaffördernd, zyklusfördernd.
Mars ♂	Fördert die Aufspaltung der Nahrungsbestandteile durch die Verdauungssäfte und die körpereigene Abwehr.
Merkur ♀	Regt den Fluss im Interstitium an, ist entzündungswidrig, antibakteriell, lymphfördernd, abwehrsteigernd.
Jupiter ♃	Energiefördernd, stoffwechselfördernd, leberfördernd, stabilisierend.
Venus ♀	Harmonisierend, entspannend, eubiosefördernd, diureseanregend.
Saturn ♄	Festigend, kühlend, entzündungswidrig, krampflösend, schlackenlösend, antisklerotisch.
Sonne ⊖	Durchwärmend, tonisierend, kreislauffördernd, herzstärkend, psychisch aufhellend.

Tabelle 3: Wirkung

Zuordnung der Kräfte zu Arzneimitteln

Spagyrische Kraftausrichtung	Beispiele für Arzneimittel
Mond ☽	PHÖNIX Argentum Tropfen
Mars ♂	PHÖNIX Ferrum Tropfen
Merkur ♀	PHÖNIX Hydrargyrum Tropfen
Jupiter ♄	PHÖNIX Phönohepan Tropfen
Venus ♀	PHÖNIX Solidago Tropfen
Saturn ⚱	PHÖNIX Plumbum Tropfen
Sonne ☺	PHÖNIX Aurum Tropfen

Tabelle 4: Zuordnung der Kräfte zu Arzneimitteln

Die oben genannten Präparate sind aus pflanzlichen, mineralisch/metallischen und tierischen (Lachesis mutus und Euspongia officinalis) Grundstoffen hergestellt.

Als spagyrische Verfahren für die Arzneimittelherstellung werden Löseverfahren, Mazerationen in bestimmten Alkoholen und Destillationen angewandt.

In Heilpflanzen sind immer spezifische Planetenkräfte in unterschiedlichen Intensitäten vorhanden. Um die indikationsspezifische Ausrichtung der Planetenkräfte in der Heilpflanze zu erhalten, wird in der PHÖNIX Spagyrik auf das Verfahren der Vergärung verzichtet. Wenn Heilpflanzen mit Hefen vergoren werden, werden die spezifischen Heilkräfte der Heilpflanzen von den Mondkräften der Hefe überlagert. Die pflanzenspezifische Heilkraft geht somit verloren.

Neben den oben dargestellten 7 Kräften existiert eine 8. solitär stehende Kraft, die man als Basis bezeichnen kann: die Erdkraft ☽. Sie ist in Form von Antimonzubereitungen (Stibium sulfuratum nigrum) in fast allen spagyrischen PHÖNIX Arzneimitteln enthalten.

Die Erdkraft ist universell anwendbar. Sie ist „erdend“ und inkarnierend, verbindet gewissermaßen die Seele mit dem Körper. Besonders wichtig ist sie für Menschen, die konstitutionell krankheitsanfällig sind.

Ihr PHÖNIX Online-Team

Phönix Laboratorium GmbH
Benzstraße 10, 71149 Bondorf
Postfach 20, 71145 Bondorf
Telefon: (+49)7457 95 606-0
Telefax: (+49)7457 95 606-50
Internet: www.phoenix-lab.at
e-Mail: kontakt@phoenix-lab.at